

II-9717 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

BUNDESMINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 10.001/87-Parl/89

Wien, 19. Jänner 1990

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Rudolf PÖDER

Parlament
1017 Wien

4523 IAB
1990 -01- 22
zu 4662 IJ

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4662/J-NR/89, betreffend berufliche Versorgung des Herrn Dr. B.N. durch die Frau Unterrichtsministerin, die die Abgeordneten Dr. Khol und Genossen am 1. Dezember 1989 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1) und 2)

Die rechtliche Problematik der in der Präambel zur gegenständlichen Anfrage geschilderten Vorgangsweise durch das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport ist mir bewußt, sie war auch meinem Herrn Amtsvorgänger bekannt. Spätestens seit dem Zeitpunkt der Kritik durch den Rechnungshof mußte dies auch der Frau Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Sport bekannt sein; ich habe daher mit der Frau Bundesministerin Dr. HAWLICEK in dieser Angelegenheit Kontakt aufgenommen. Mir wurde hiebei mitgeteilt, daß der Kritik des Rechnungshofes folgend die Kündigung des Dr. N. per 30. April 1989 erfolgt ist. Ein Wirksamwerden dieser Kündigung ist jedoch bisher am Einspruch der Personalvertretung gescheitert; ich hoffe aber, daß in den noch ausstehenden Verhandlungen zwischen dem Zentrallausschuß einerseits und der Frau Bundesministerin Dr. HAWLICEK ehestmöglichst eine Lösung dieses Problems gefunden werden kann.

Der Bundesminister:

